

Literarische, merkantile und andere Anzeigen werden gegen $2\frac{1}{2}$ Ngr. (2 gGr.) für die gespaltene Druckzeile kleiner Schrift oder deren Raum aufgenommen. 4600 Beilagen nehmen wir gegen Erstattung von $4\frac{1}{2}$ Thlrn. Gebühren bei $\frac{1}{2}$ u. $\frac{3}{4}$ Bog., und 6 Thlr. bei einem ganzen Bogen an. Baumgärtner's Buchhandlung in Leipzig.

Pracht-Ausgabe als Weihnachts-Geschenk.

Paul und Virginie, eine wahre Geschichte d. J. 1741,

dem treu bewährten und väterlichen Freunde der Vollendeten nach erzählt von **Bernhardin de Saint-Pierre**. Aus dem Französl. Mit 5 Stahlst. und einer Karte von **Ile de France**, von **C. G. M. Jani**. Gr. 8. carton. Preis 1 Thlr. 15 Ngr. (1 Thlr. 12 gGr.)

Der geistreiche Bearbeiter dieses Meisterstücks Bernardins behauptet in seiner Vorrede: daß, nächst der heiligen Schrift und wenigen geistlichen Büchern, fast kein Buch eine allgemeinere Anerkennung und weitverbreiteteren Eingang verdiene, als Obiges. Wirklich ist die Erzählung so schön, so vollendet in sich und die Moral ist in ihr in ein so liebenswürdiges Gewand gekleidet, daß namentlich für die weibliche Jugend kein angenehmeres, kein zweckmäßigeres liter. Geschenk gewählt werden kann, als diese rührende und keusche Erzählung. Diese innige Ueberzeugung bewog die Verlags-Handlung dazu: das Werk in einer seiner würdigen Gestalt erscheinen zu lassen. Dasselbe ist im größten Format auf ausgezeichnet schönes Velin gedruckt. Die fünf beigegebenen Stahlstiche, welche von **Armann** und den Engländern **Cochran** und **Dean** mit überraschender Feinheit gestochen sind, stellen mit besonders richtiger Auffassung der Charaktere: **Madame Latour**, **Margarethe** mit dem Kinde, **Paul**, **Virginie** und die **Pariser Tante** dar. Die Karte von **Ile de France** ist fein und ausführlich, der cartonirte Einband geschmackvoll. Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

Leipzig, Baumgärtner's Buchhandlung.

In demselben Verlage ist erschienen:

Encyclopädie der gesammten Thierheilkunde,

oder vollst. Real-Wörterbuch sämmtlicher Krankheiten der landwirthschaftlichen Hausthiere, ihrer Ursachen, Entstehungsweise, Vorbauung und gründlichen Heilung, für Aerzte, Physicatsärzte, Thierärzte, Landwirth, Beamte und Leser aller Stände. Zugleich als Volks- und Hilfsbuch zum schnellen Nachschlagen und zu steter Belehrung, wie man Gesundheit u. Leben der Hausthiere möglichst lange erhalten und bewahren, Krankheiten derselben vorbeugen, sie mildern und gründlich beseitigen kann. Von **D. Jonathan Braun**.

Lexicon-Format mit gespalteten Columnen. 761 Seiten. broch. Preis 2 Thlr. 20 Ngr. (2 Thlr. 16 gGr.)

Das bekannte Jahrbuch für Pferde- und Rosarzneikunst u. s. w. Weimar 1841 urtheilt in seinem 1sten Bande, Seite 469 wie folgt über dieses Werk:

Der geehrte Leser wundert sich vielleicht darüber, daß, gegen alle Gewohnheit dieses Jahrbuchs ein schon 1839 erschienenenes Werk erst jetzt angekündigt wird. Ich selbst wundere mich nicht minder, bekenne aber zugleich, daß eine Ankündigung früher aus dem einfachen Grunde nicht möglich gewesen, weil mir dieses Buch nicht zu Gsichte gekommen. Es thut mir herzlich leid, denn gute Bekanntschaften macht man nicht frühe genug; indessen freut es mich auch auf drei andern Seiten, weil ein vortreffliches Buch uns immer gelegen kommt und einem Herausgeber nichts angenehmer sein kann, als am Schlusse seines Werks aus voller Seele jubelnd einen Autor und Verleger loben zu müssen.

Diese Encyclopädie sei nach den besten Quellen bearbeitet, schreibt der Herausgeber in der Vorrede und nennt die allberühmtesten Namen **Ammon**, **Brosche**, **Busch**, **Dietrich**, **Frenzel**, **Funke**, **Heyne**, **Günther**, **Hertwig**, **Jörg**, **Lau-**

bender, **Plank**, **Preis**, **Spoehr**, **Tenneker**, **Tscheulin**, **Viborg**, **Weith**, **Waldbinger**, **Wagenfeld**. Jede Seite und jeder einzelne Artikel des ganzen Buches beweisen die Wahrheit dieser Angabe. Aber die beste aller Quellen hat der Herausgeber zu nennen vergessen, die einzige, ohne welche die Benutzung aller übrigen fruchtlos wäre, und welche dieser Encyclopädie erst ihren eigentlichen und hohen Werth verleiht: den tiefblickenden, kritischen Geist, die lebendige Einsicht, den scharfen und doch so klaren Verstand der Auffassung, die wohlthuende Gabe der Veranschaulichung, welche es auch dem Laien möglich machen, solche ihm mitunter ganz fern liegende Stoffe zu erfassen, geistig aufzunehmen und durch die lebendigste Anregung seines Denkvormögens diese Lectüre für Jedermann zu einer höchst angenehmen Unterhaltung, fruchtbaren Belehrung und einen fördernden Studium zu steigern. Diese Encyclopädie ist in der That populär in dem schönsten Sinne des Wortes: durch Anmuth, Klarheit und Logik zu jedem Leser freundlich herabkommend, um jede geistig zu erheben, zum wissenschaftlichen Denken zu reizen, die Wissenschaft ihm werth und ehrwürdig zu machen. Sie kann jedem gebildeten Manne und vorzüglich jedem mit der Hausthierewelt irgend Beschäftigten und dabei Betheiligten aufrichtigst empfohlen werden; um so mehr, da auch der Verleger durch äußere Eleganz in Papier, Druck und Form seinem Berufe würdig entsprochen und der sehr billige Preis auch den weniger Bemittelten möglich macht, diesen wahren und zuverlässigen Hausfreund sich anzuschaffen.

Weihnachts- und Neujahrgeschenk!

Damen- Conversations-Lexikon.

X Bände mit 10 Stahlstichen.

Für diese Zeit noch zu dem herabgesetzten
Preis von 5 Thlr.

in allen Buchhandlungen zu haben.

In der Buchhandlung von **Gottlieb Haase Söhne** in Prag ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

**Raudnitz, Dr. L.,
Gesundheitspflege des Auges,**

oder die Kunst, den schädlichen Einflüssen, welche Augenübel begründen, zu entgehen.

Ein unentbehrliches diätetisches Handbuch sowohl für Alle, deren Berufsgeschäfte es erfordern, das Auge anzustrengen, als auch für Jene, denen das Wohl dieses edelsten Organes am Herzen liegt.

Nach den neuesten und bewährtesten Ansichten bearbeitet.

12. Geheftet. Preis 17 $\frac{1}{2}$ Ngr. (14 gr.)

(Weihnachts-Geschenke.)

Das beste Unterhaltungsbuch für Töchter,

zur Bildung des Geistes u. zur Beredlung des Herzens.

Bestehend in: Parabeln, Schilderungen und Beschreibungen, — musterhafte Briefe, — und Aufsätze über Gott, — Welt, — Freiheit, — Jugend, — Bestimmung des weiblichen Geschlechts. —

Herausgeg. von Morgenstern. — Preis geb. 1 Thlr.

Poetische Flora oder
Gedichte neuester Zeit.

der belehrenden Unterhaltung wie auch der Liebe und Freundschaft geweiht. — Von **F. v. A.**

Im saubern Umschlag. Preis 15 Ngr. (12 gr.) oder 54 kr.

Der poetische Räthselgarten

oder (310) der besten Räthsel und Charaden von den namhaftesten deutschen Dichtern. — Von **Dr. Günther.**

8. broch. Preis $\frac{1}{2}$ Thlr. oder 54 kr.

(64) **Erzählungen und Anekdoten.**

Ein unterhaltendes Volks- und Familienbuch zur Beförderung des geselligen Vergnügens. Von **Rabener.**

Preis 12 Ngr. oder 45 kr.

Ernst'sche Buchhandlung in Quedlinburg.

Bei **Ernst Fleischer** in Leipzig ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Lehrbuch der griechischen und römischen

Mythologie

für die Gebildeteren des weiblichen Geschlechts und höhere Mädchenschulen.

Von Professor **F. Möffel.**

Zweite verbesserte Auflage mit 50 Abbildungen.

Gr. 8. 2 Thlr. Eleg. geb. 2 $\frac{1}{4}$ Thlr.

Herrliches Festgeschenk.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

König Rubezahl und seine Gnomen.

Gedicht in 20 Gesängen

von

Heinrich Schwarzschild.

2 Theile in einem Bande. 8. carton. mit lebensvoller Umschlagszeichnung von **Rustige.**

Preis 2 Thlr. oder 3 fl. 36 kr. netto.

Wilhelm Kuchler in Frankfurt a. M.

Geeignete Festgeschenke

aus dem Verlage von **Alexander Duncker,**
königlichem Hofbuchhändler in Berlin:

**Emanuel Geibel,
Gedichte.**

8. elegant geheftet. 1 Thaler.

„Vollendung der Form, Reinheit und Wohlklang der Sprache, Abrundung und Metodie des Verses, ebenso wie Klarheit und meisterhafte Durchführung der Gedanken, Zartheit und Innigkeit der Empfindung, prachtvolles Kolorit, Reichthum an schönen Bildern, Wärme und Lebendigkeit der Anschauung haben Geibel's Gedichte einen unwiderstehlichen Zauber verliehen.“
(Blätter f. Literatur. 1841. Nr. 51.)

Von

Ida Gräfin Hahn-Hahn

sind neuerdings erschienen:

Astralion.

Eine Arabeske. 8. steif geb. $\frac{5}{12}$ Thlr.

Gräfin Faustine.

8. eleg. geb. 2 Thlr.

Reisebriefe.

2 Thle. 8. eleg. geb. 4 $\frac{1}{2}$ Thlr.

Der Rechte.

8. geb. 2 Thlr.

Ulrich.

2 Thle. 8. eleg. geb. 3 $\frac{3}{4}$ Thlr.

August Kopisch,

Gedichte.

8. eleg. geheftet. 1 $\frac{1}{2}$ Thlr.

Kopisch, der ausgezeichnete Uebersetzer des Dante, behauptet unter den Deutschen Dichtern der Gegenwart einen so ehrenvollen Platz, daß die Hindeutung auf das Erschienen sein einer Sammlung seiner Gedichte genügen wird, den Kreis seiner Leser um vieles zu erweitern.

C. O. L. von Arnim,

Oberschenk und Kammerherr Sr. Majestät des Königs,

Reise nach Paris, Granada, Sevilla u. Madrid,
zu Anfang des Jahres 1841.

Mit Titellupfer. 8. Velinp. geb. 2 $\frac{1}{4}$ Thlr.

Auch unter dem Titel:

Flüchtige Bemerkungen eines Flüchtling-Reisenden. 2c. Bd.

Alle Zeitschriften sind bereits voll des Lobes über dies interessante Werk des Herrn von Arnim. Dasselbe reißt sich den beliebtesten Schriften dieser Gattung auf die würdigste Weise an, und hat beim Publikum die anerkannteste Theilnahme sofort nach dem Erscheinen gefunden.

C. W. Kalisch,

Professor an der königlichen Realschule in Berlin,

Gedichte für die Jugend.

Mit 6 Bildern. 8. eleg. gebunden. 1 $\frac{1}{3}$ Thlr.

Diese für den Standpunkt der Jugend mit dem bewährten Takt des Herausgebers veranstaltete Zusammenstellung von Poesien ausgezeichneter Dichter, namentlich der Gegenwart, kann als nützlich und passendes Festgeschenk nicht genug empfohlen werden. Für den Gebrauch in Schulen ist eine wohlfeile Ausgabe veranstaltet.

Neue Festgabe für erwachsene Töchter:
Amaliens Tagebuch,
oder 18 Monate aus dem Leben eines jungen Mädchens.

Familien-Gemälde von Madame Tourte Cherbüliez.
Frei aus dem Französischen ins Deutsche übertragen von
J. S. Mit einer Vorrede vom Hauptpastor Dr. Schmalz.
8. eleg. geb. 1 Thlr. 10 Ngr. (1 Thlr. 8 gGr.)

Dieses in Frankreich von Madame Recker Sauffüre eingeführte Buch, dem in der Uebersetzung eine Empfehlung des würdigen Dr. Schmalz vorangeht, wird eine willkommene Gabe für erwachsene Mädchen bilden, da es auf anziehende Weise den edlen moralischen Heroismus schildert, dessen das weibliche Herz fähig ist, wenn Pflichtgefühl und ächte Frömmigkeit in ihm wohnen, und die genannten Namen hinlänglich dafür Zeugnis geben, daß in dem Werke eben so wenig einer überspannten Sentimentalität gehuldigt, als trockene Moral gelehrt wird.

Herold'sche Buchhandlung in Hamburg.

Zu Weihnachtsgeschenken.

Durch alle Buchhandlungen ist zu erhalten:

Bibliothek Deutscher Schönheiten.

6 Bände.

Schiller-Format, elegant in engl. Leinwand gebunden mit Goldschnitt u. Futteral à Wand Preis 15 Ngr. (12 gGr.)

Enthalten: 1r Bd. Genius aus Schiller's Werken.
2r = Genius aus Goethe's Werken.
3r = Genius aus J. Paul's Werken.
4r = Genius aus Wieland's Werken.
5r = Genius aus Klopstock's Werken.
6r = Genius aus Herder's Werken.

Erzählende Schriften

von
D. L. B. Wolff.

Schiller-Format, elegant brochirt in 12 Bändchen.
à 15 Ngr. (12 gGr.)

Bibliothek classischer Romane des Auslandes.

Taschenformat. Brochirt à Bändchen 5 Ngr. (4 gGr.),
Jena. Fr. Mauke.

Bei Tendler und Schäfer Buchhändler in Wien ist so eben erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Huldigung den Frauen.

Taschenbuch für das Jahr 1842.

Herausgegeben

von
J. F. Castelli.

20ster Jahrgang. Mit 6 Stahlstichen in 8. im eleganten Fresco-Umschlag mit Goldschnitt gebunden. Preis 2 Thlr. 15 Ngr. (2 Thlr. 12 gGr.)

Indem wir dem verehrten Publicum den zwanzigsten Jahrgang dieses Taschenbuches übergeben, glauben wir, daß diese Zahl die Beliebtheit des Werkes hinlänglich ausdrückt, um uns weiterer Empfehlungen zu überheben. Gleiche Sorgfalt wie früher ist von dem Herrn Herausgeber auch auf den Inhalt dieses Jahrganges verwendet worden, welcher die hohe Ehre genießt, daß Ihre Majestät, die Durchlauchtigste Frau regierende Herzogin von Parma, Piacenza und Guastalla, die Widmung desselben huldreichst anzunehmen geruhten.

Wir haben keine Kosten gescheut, um durch ein passendes Format (Englisch Kl. 8.) durch schönes Maschinpapier zierlichen Druck, anmuthige Stahlstiche und einen geschmackvollen Einband, dem Taschenbuche jenen Reiz zu verleihen, der seiner Bestimmung, dem schönen Geschlechte zu huldigen, entspricht.

Dritte vermehrte Auflage!

Knallerbsen

oder du sollst und mußt lachen.

Enthaltend 256 interessante Anekdoten.

Zur Erheiterung in Mußestunden, zu belustigender Wiedererzählung bei gesellschaftlichen Zusammenkünften, bei Tafel, auf Reisen und anderen Gelegenheiten v. J. Rabener.

Preis 10 Ngr. (8 gGr.) oder 36 Kr.

Mit vielen Vergnügen wird man in diesem Buche lesen und über die naiven Einfälle lachen müssen.

(Ernst'sche Buchhandlung in Duedlinburg.)

Bei Anton Mausberger in Wien erschienen, und in allen Buchhandlungen, in Leipzig bei Heinrich Hunger zu haben:

M. G. Saphir's humoristische Damenbibliothek.

6 Theile. Broch. 6 Thlr. 15 Ngr. (6 Thlr. 12 gGr.)

Bei Ed. Ludwig in Grätz erschienen und in allen Buchhandlungen, in Leipzig bei Heinrich Hunger, zu haben:

Steirische Volksfagen,

oder Heiteres und Ernstes, von der Mur und der Drau.
2 Theile. Mit Bildern. Gebund. 3 Thlr.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

Empfehlungswerthe Jugendschrift!!!

Der arme Jacob. Von Captain Marryat.
Nach dem Englischen für die Jugend beider Geschlechter bearbeitet von Dr. E. Brindmeier. 3 Bände mit 22 Abbildungen nach Stanfield; cartonirt und in Futteral 2 Thlr.

Was vor Allem diesem Werke die größte Theilnahme gewinnen muß, ist der Umstand, daß eine Reinheit der Gesinnung und Darstellung darin herrscht, wie man sie gegenwärtig selten findet. Den rothen Faden der Erzählung bildet die Geschichte zweier Geschwister, des armen Jacob und seiner schönen Schwester Virginia, von frühester Jugend an, bis zu ihrer Verheirathung, durch alle Wechselfälle des Lebens hindurchgeführt, durch Freude und Leid, Noth und Gefahr. Diese Beiden sind ungemein anziehende Erscheinungen und die Sittenreinheit so in ihr Herz eingegraben, so mit ihrer Natur eins, daß sie selbst den schwierigsten Versuchen mit reinen Herzen entgegen. Andere vorzügliche Charaktere sind: der alte Anderson, ferner Jacobs Kelterer, der Apotheker, Ben der Wallfischjäger, Spicer, und im hohen Grade die alte Nanny, deren entseßliche Geschichte endlich zu einer merkwürdigen Lösung kommt.

Die lauterste Sittlichkeit spricht aus diesem Buche; aber nirgends zeigt sich die Absicht der Belehrung und Warnung, nirgends wird der Ton docirend, die Menschen sieht man leben und weben bis in ihre kleinsten Regungen und Verhältnisse hinein, und jeder spricht so, wie er unter solchen Umständen eben nur reden konnte; und dabei ist Alles so schlicht und einfach erzählt! wann man irgend einer Erzählung nachsagen, daß sein Inhalt wahrseinhlich sei, so gilt das vom armen Jacob; eines entwickelt sich so natürlich aus dem andern, daß man das wirkliche Leben vor sich zu sehen glaubt. — Man wird aus dem Allen ersehen, daß dieses Buch mit Recht als eine belehrende, bildende und unterhaltende Lectüre für die Jugend empfohlen werden kann.

Braunschweig.

G. C. E. Meyer seu.

Neue Musikalien

bei **Friedrich Kistner** in Leipzig.

	No.	Ngr.
Chopin, Fr. Op. 8. Grand Trio arr. pour Piano à 4/m. p. F. L. Schubert. Gm.	1	5
— Op. 9. Deux Nocturnes transcr. p. Piano & Violon p. Ch. Lipinski. Bm-Es.	—	15
— Op. 10. Six grandes Etudes arr. p. Piano à 4/m. p. F. L. Schubert.	1	—
— Op. 11. Concerto arr. p. Piano à 4/m. par F. L. Schubert	2	—
David, F. Op. 13. Introduction & Var. sur un thème original p. Violon av. Orch. D.	2	—
— Op. 13. Les mêmes av. Piano. D.	1	5
Fischhof, I. Op. 39. Zwei Gesänge f. 1 Bassstimme m. Pfte. — N. 1. Das Schlachtfeld, v. H. Stieglitz. — No. 2. Der Geistertanz, von Matthiesson.	—	12 1/2
Hiller, Ferd. Op. 18. 6 Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. Aus Rückert's Liebesfrühling (Frau Dr. Frege geb. Gerhardt gewidmet.)	—	15
Kalkbrenner, A. Fils. Op. 2. Les peines de l'absence. Pensée fugitive p. Piano (Dedicé à Mad. la Duchesse d'Orleans) C.	—	5
Kalkbrenner, Fr. Op. 108. Pianoforteschule. Anweisung das Pianoforte mit Hülfe des Handleiters spielen zu lernen. Neue Ausgabe.	4	—
Kwiatkowski, V. Un beau jour d'été. Fantasia brillante sur la Romance polonaise „Dziewczé wrócé mi moje serce“ p. Piano.	—	15
— Souvenir d'Ukraine-Nocturne, p. Piano.	—	10
Lang, Josephine. Op. 9. Sechs Lieder für eine Singstimme mit Pfte.	—	25
— Op. 10. 6 Lieder für eine Mezzo-Sopranoder Alt-Stimme m. Pfte.	—	25
Liszt, Fr. Op. 4. Allegro di Bravura p. Piano à 4/m. arr. p. F. L. Schubert. Es.	—	20
Löwenskiöld, H. von. Op. 10. Fest-Ouvertüre zum Krönungsacte des Königs Christian VIII. und der Königin Caroline Amalie von Dänemark für Pianof. à 4/m. E.	1	—
Moscheles, J. Sechs Lieder f. 1 Singst. mit Pfte. (Madame Cecile Mendelssohn-Bartholdi gewidm.)	1	—
Nowakowski, J. Op. 17. Grand Quintuor pour Piano, Violon, Alto, Violoncello & Contre-Basse. (Dedicé à l'empereur Nicolas I.) Es.	3	—
— Op. 18. Duo pour Piano & Violon.	1	—
Onslow, G. Op. 39. Grand Trio p. Piano, Violon & Vcello arr. d'après le 16me Quintetto p. Leschkowitz. E.	1	10
— Op. 51. Trio p. Piano, Violon & Violoncelle arr. d'après le 21ème Quintetto p. Leschkowitz. Gm.	1	15
— Op. 57. Quintetto No. 22. en Partition	1	—
— Op. 58. do. No. 23. do. do.	1	—
— Op. 59. do. No. 24. arrangé p. Piano à 4/m. p. F. Mockwitz.	1	15
— Op. 61. Vings-cinquième Quint. p. 2 Viol. Alto & 2 Violoncelles; ou pour 2 Viol. Alto. Vcelle & Contrebasse (Dedicé à Mr. Servais). Fm.	2	10
Pott, Aug. Op. 20. Var. de Concert sur un thème hollandais p. Violonc. Orch.	2	10
— Op. 20. do. do. av. Quintuor.	1	—
— Op. 20. do. do. av. Piano.	—	25
Rietz, Julius. Op. 3. Ouvert. für Militairmusik (dem Prinzen Friedrich von Preussen gew.)	2	25
— Op. 3. Dieselbe Ouvertüre f. Pianoforte à 4/m. vom Componisten.	1	—
Wolff, M. Les Adieux de Varsovie. Impromptu brill. p. Pianof.	—	7 1/2

	No.	Ngr.
Zöllner, C. Zehn Lieder & Gesänge für 4 Männerstimmen. H. I.	1	10
— Der Speisezettel. Ein Scherz f. 4 Männerstimmen. Partitur & Stimmen.	—	15
— Liebesfrühling von Fr. Rückert. Neun Lieder mit Pianof.-Begl.	—	20

In Baumgärtner's Buchhandlung in Leipzig ist jetzt erschienen und an alle Buchhandlungen versendet worden:

Neueste und geschmackvollste **Masken-Anzüge**

in
acht colorirten Blättern.

III. Sammlung, enthaltend 40 Anzüge, fein colorirt in Quer 4. Preis 20 Ngr. (16 gGr.)

Durch alle solide Buchhandlungen zu beziehen:

Satyrische Briefe
über

Altes und Neues

von
Carl Theod. Griesinger.

12. broch. 1 Thlr. 15 Ngr. (1 Thlr. 12 gGr.) oder
2 fl. 24 fr. rhein.

Stuttgart. Sonnwald'sche Buchhandlung.

Das Talent des Verfassers, als humoristisches ist genugsam anerkannt, als daß wir diese Briefe nicht jedem Freunde der Satyre auf das Angelegentlichste empfehlen sollten.

Es werden darin, die so oft lächerlichen Thorheiten der Menschen auf eine pikante, scharfe Weise gezeigelt, daß gewiß Jedermann das Buch nur aus den Händen legt, um es ebenso bald wieder zu nehmen und sich an den trefflichen, schlagenden, in diesen Briefen vorherrschenden Witz zu ergötzen.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:



Historisch-Romantisches Taschenbuch für 1842.

von Bernd von Guseck.

Fünfzehnter Jahrgang.

Mit 8 Stahlstichen. Elegant gebunden. Preis
2 Thlr. 10 Ngr. (2 Thlr. 8 gGr.)

I n h a l t:

Schwert und Rose. — Das Wildfangsrecht. — Der Schleier der Zukunft.

☞ Von Tromlit's Vielliebchen 1837, 1838, 1839 und 1840 ist noch ein kleiner Vorrath zum herabgesetzten Preise zusammen für 2 Thlr. und einzeln der Jahrgang à 12 1/2 Ngr. (14 gGr.) zu haben. Der Preis des Jahrganges 1841 bleibt 2 Thlr. 10 Ngr. (2 Thlr. 8 gGr.) Die Jahrgänge 1828 bis 1836 fehlen gänzlich.

Leipzig. Baumgärtner's Buchhandlung.